

Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft (SLG)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins :
gemeinsames Publikationsorgan des Schweizerischen
Elektrotechnischen Vereins (SEV) und des Verbandes
Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE)**

Band (Jahr): **61 (1970)**

Heft 20

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft (SLG)

vormals

Schweizerische Beleuchtungs-Kommission (SBK)

SLG-Fachtagung «Lampen und Zubehör»

Freitag, den 23. Oktober 1970, im Auditorium IV des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3, Zürich

11.00 Uhr Begrüssung durch den Vorsitzenden: Prof. *R. Spieser*, Präsident der SLG

I. Stand der Technik im Sektor Lampen

- a) Glühlampen
Referent: *H. Kessler*, Ingenieur SIA, Prokurist, Philips AG, Zürich
- b) Fluoreszenzlampen
Referent: *H. Kessler*
- c) Entladungslampen
Referent: *A. Wichser*, Ingenieur, Osram AG, Zürich

12.15 Uhr Mittagspause

14.15 Uhr

II. Lichtfarbe und Farbwiedergabe

Referent: *W. Riemenschneider*, Ingenieur, techn. Leiter des Novelectric-Lichtzentrums, Buchs ZH

III. Vorschaltgeräte

- a) Auswirkungen der Vorschriften in der Praxis
Referent: *E. Erny*, Ingenieur, Fa. H. Leuenberger, Oberglatt
- b) Konstruktionsprobleme
Referent: *W. Gebauer*, Ingenieur, Fa. H. Leuenberger, Oberglatt
- c) Erfahrungen aus der Praxis
Referent: *A. Dubs*, Verkaufsleiter, F. Knobel & Co., Ennenda

IV. Hochspannungsröhren

Referent: *Ch. Imfeld*, Direktor, Westi-Neon SA, Lausanne

V. Strahlende Struktur an der Expo 70

(Schweizer-Pavillon in Osaka)
Referent: *F. Schmidiger*, Schmidiger + Rosasco, Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Zürich

17.30 Uhr Ende der Fachtagung

Anmeldung

Mit beiliegender Anmeldekarte, bis spätestens Freitag, den 16. Oktober 1970, an das Sekretariat der SLG, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich

Eintritt: Fr. 10.—; für *angemeldete* Mitglieder der SLG: Fr. 5.—. Verkauf der Karten am Eingang.

Parkplätze: Den Tagungsteilnehmern wird empfohlen, ihren Wagen in einem der Parkhäuser «Hohe Promenade» (Rämistrasse) oder «Sihlquai» abzustellen.

Pro Colore

Vortrags- und Diskussionstagung

Samstag, den 24. Oktober 1970, im Auditorium III des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3, Zürich

09.30 Uhr Begrüssung durch den Vorsitzenden: *W. Landolt*, Dipl. Ing.-Chemiker, Zofingen, Präsident der Pro Colore

- I.** **Gemeinsames der Grundlagen der Farbtheorie von Newton und der Farbenlehre von Goethe** (Vortrag mit Demonstrationen)
Referent: Dr. sc. nat. *F. Tomamichel*, Photographisches Institut der ETHZ, Zürich

- II.** **Diskussion über Möglichkeiten der Pro-Colore-Tätigkeit**
(Information und Weiterbildung durch Vorträge, Experimente, schriftliche Abfassungen und Besichtigungen)

13.00 Uhr Ende der Tagung

Anmeldung

Mit beiliegender Anmeldekarte, bis spätestens Freitag, den 16. Oktober 1970, an das Sekretariat der SLG, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich

Eintritt: Fr. 5.—. Verkauf der Karten am Eingang.

Parkplätze: Den Tagungsteilnehmern wird empfohlen, ihren Wagen in einem der Parkhäuser «Hohe Promenade» (Rämistrasse) oder «Sihlquai» abzustellen.